

Jahresabschluss 2022**bavAIRia e.V.****Gilching**

	Seite
Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022	2
Anhang für das Wirtschaftsjahr 2022	9
Bilanz zum 31.12.2022	14
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022	15

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022

Der Vorstand hat für das Wirtschaftsjahr 2022 einen Lagebericht aufgestellt.

1) Verlauf des Wirtschaftsjahres

- Aufgaben

Der bavAIRia e.V. hat gemäß § 2 der Satzung vom 25. Juli 2006 die Aufgabe, Zusammenarbeit, Entwicklungsdynamik und Anstoß innovativer Projekte am Wissenschafts- und Technologiestandort Bayern im Bereich der Luft- und Raumfahrt und anderer, auf diese Bereiche bezogener Technologien, in denen die Mitglieder besondere Kompetenzen haben, zu steigern.

Dies wird insbesondere durch Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft mittels Veranstaltungen, Entwicklung von Plattformen zur Kontaktaufnahme und Kommunikation sowie Projekten vorangetrieben.

Im 3. Wirtschaftsjahr der 4. Förderperiode (01.01.2022 bis 31.12.2023) konnte der bavAIRia e.V. für das Cluster Aerospace einen Eigenanteil in Höhe von ca. 60 % erwirtschaften. Haupteinnahmequellen zur Erreichung des Eigenanteils waren die Abarbeitung des akquirierten ESA-Projektes, Mitgliedsbeiträge, Messeauftritte wie die ILA in Berlin und die Space-TechExpo in Bremen, Veranstaltungen wie das AAM-Forum und Seminare. Die Aufgaben des Innovationsclusters und die akquirierten Projekte in den Bereichen Luftfahrt bzw. Raumfahrt/Raumfahrtanwendungen wurden plangemäß und erfolgreich bearbeitet.

- Mitarbeiterentwicklung

Der bavAIRia e.V. beschäftigte in 2022 einen Clustergeschäftsführer, einen Bereichsleiter Luftfahrt, einen Bereichsleiter Raumfahrt, Raumfahrtanwendungen, einen Bereichsleiter Finanzen, Administration und Marketing, 1 Projektmanager im Bereich Luftfahrt, 1 Projektmanager im Bereich Raumfahrt/Raumfahrtanwendungen, einen Marketing- und Eventmanager und eine Team/Projektassistenz.

- Mitglieder

Zum 31. Dezember 2022 hatte der bavAIRia e.V. 321 Mitglieder. Die Zahl der Mitglieder ist leicht zurückgegangen, konnte aber dennoch stabil über 300 aktive Mitglieder gehalten werden. Der bavAIRia e.V. ist damit der mitgliederstärkste Verband in Deutschland mit deutlichem Gewicht auf mittelständische Unternehmen.

- Vermögens- und Finanzlage

In 2022 hat sich eine Beendigung der einschränkenden Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie ergeben.

Der Geschäftsbetrieb ist weiterhin weit von dem Vor-Coronaniveau entfernt. In 2022 hat sich ein Jahresfehlbetrag von T€ 138 ergeben, der zu einer Reduzierung des Eigenkapitals auf T€ 153 geführt hat, so dass die Bilanzsumme mit T€ 265 im Vergleich zum Vorjahr um ca. 50 % zurückgegangen ist. Die Forderungen mit T€ 144 stellen die größte Position der Aktivseite dar. Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um ca. ein Drittel reduziert auf T€ 102, während die Rückstellungen mit T€ 10 unverändert geblieben sind.

Die liquiden Mittel stehen als ausreichende Liquiditätsreserve zur Bewältigung des laufenden Geschäftsverkehrs zur Verfügung. Die Eigenkapitalquote liegt unter Berücksichtigung des Bilanzgewinns bei 57,7 %.

- Ertragslage

Der Jahresabschluss für 2022 ist wesentlich beeinflusst durch die vorstehend beschriebenen Aufgaben und die aktuelle wirtschaftliche Situation. Die Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 weist ordentliche Erträge von insgesamt T€ 1.119 aus, die sich gegenüber 2021 um T€ 178 erhöht haben. Die Erträge bestehen zu jeweils ca. 40 % aus öffentlichen Zuschüssen und Umsatzerlösen bzw. zu ca. 20 % aus Mitgliedsbeiträgen. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um ca. 20 % und die öffentlichen Zuschüsse um ca. 30 % angestiegen.

Die ordentlichen Aufwendungen führen zu einem Jahresergebnis von - T€ 138, das um T€ 53 unter dem Ergebnis von 2021 liegt.

- **Gesamtbeurteilung der wirtschaftlichen Lage**

Aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel und der aufgrund der Mittelzusagen des Bayer. Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gesicherten Ertragslage wird die wirtschaftliche Lage von bavAIRia e.V. in 2022 als stabil beurteilt.

2) Ausblick

Zentrale Herausforderungen des folgenden Geschäftsjahrs sind u.a.:

Finanzierung

Die Grundfinanzierung ist seitens des Wirtschaftsministeriums für die Aufgaben des Innovationsclusters für die 4. Förderperiode bis einschließlich 2023 festgelegt und konnte auf einem Niveau von 300 T€ pro Jahr verstetigt werden. Es wurde bereits die Weiterfinanzierung des Clusters Aerospace ab 2024 in Aussicht gestellt mit einer Grundförderung für Tätigkeiten im nichtwirtschaftlichen Bereich.

Der bavAIRia e.V. wird sich auch weiterhin verstärkt um die Akquisition zusätzlicher Projektfinanzierungen national und bei ESA und EU bemühen bzw. verstärkt themenspezifische Veranstaltungen organisieren, um eine stabile Finanzierungsgrundlage für die Vereinstätigkeiten zu erhalten.

Luftfahrt

Der bavAIRia e.V. richtet sich in der Luftfahrt weiterhin an den strategischen Leitplanken der Bayerischen Luftfahrtstrategie und den Vorgaben des Regierungsprogramms HighTech Agenda aus:

- Aufgreifen aktueller Luftfahrtthemen, wie z.B. Advanced Air Mobility
- Fachkräftemangel für die Luftfahrtindustrie
- Informationstransfer zu anstehenden Verteidigungsvorhaben
- Verstärkte internationale Sichtbarkeit, Zusammenarbeit mit europäischen Clustern

Raumfahrt

Der bavAIRia e.V. arbeitete zusammen mit Experten an der Entwicklung von Empfehlungen zur Schwerpunktsetzung von bayerischen Raumfahrtthemen, die vom Wirtschaftsministerium beauftragt wurden. Ausgehend von diesen Empfehlungen ist geplant, dass der bavAIRia e.V. sich um die Ausarbeitung der Raumfahrtstrategie Bayerns bewirbt.

Raumfahrtanwendungen

- Verstetigung des Arbeitskreises Copernicus
- Ausbau des Arbeitskreises Galileo
- Akquise von Nachfolge-Projekten, um die begonnene Arbeit an Anwendungsthemen weiterzuführen

Übergreifende Themen

- Weiterführung und Ausbau der Dienstleistungs- sowie Aus- und Weiterbildungsangebote
- Intensivierung und Optimierung der Zusammenarbeit mit den Akteuren auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene

3) Beurteilung der Chancen und Risiken

Eine Erholung der Luftverkehrswirtschaft auf das Vor-Corona-Niveau und nachfolgend der Luftfahrtindustrie zeichnet sich nun für 2024 ab. Die Auswirkungen des Ukrainekriegs auf die zivile und Verteidigungs- Luftfahrt (Energieversorgung, Sanktionsregime) sind noch nicht im Detail einzuschätzen. Die Entscheidung der Bundesregierung zu umfangreichen Beschaffungen im Rahmen des Sondervermögens Bundeswehr werden die Verteidigungsausgaben für die Luftfahrt Verteidigung signifikant erhöhen. Wann die Erhöhung erfolgt, ist unklar und hängt im Wesentlichen von der Umsetzung der geplanten Verbesserungen des Beschaffungswesens der Bundeswehr ab.

Die Raumfahrtbudgets der ESA und der europäischen Kommission sind trotz des Ukraine-konfliktes und der resultierenden wirtschaftlichen Probleme in den Mitgliedsstaaten weitgehend stabil geblieben. Es kommt nun darauf an, seitens der bayerischen Raumfahrt die zukunftsträch-tigsten Bereiche zu besetzen und die Chancen von z.B. NewSpace Ansätzen durch attraktive Technologieangebote und europäische Vereinbarungen zu nutzen.

Generell wird die Luft- und Raumfahrt weiterhin als Wachstumsbranche angesehen.

ANHANG

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluß, zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluß ist nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften (§§ 265, 266 HGB) aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist an die Gliederungsvorschriften nach § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren) angelehnt.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses sind die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die Bewertung entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (insbesondere Realisationsprinzip, Imparitätsprinzip und allgemeines Vorsichtsprinzip, Prinzip der Einzelbewertung, Grundsatz der Periodenabgrenzung, Wertaufhellungsprinzip, Going-Concern-Prinzip).

Die Bilanzierung der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter planmäßiger Abschreibungen. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes. Bei den immateriellen Vermögensgegenständen erfolgt die Abschreibung linear. Die beweglichen Anlagegüter werden linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden aus Vereinfachungsgründen entsprechend § 6 Abs. 2 a EStG im Erwerbsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt. Den in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthaltenen Risiken wird durch die Bildung angemessen dotierter Einzel- und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen ungewisse Verbindlichkeiten. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Wesentlichen an den ertragsteuerlichen Vorschriften ausgerichtet.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage dargestellt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Kautionen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die Kosten für die Erstellung des Jahresabschlusses.

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert:

	Gesamtbetrag €	Restlaufzeit			davon gesichert €	Art der Sicherheit
		bis zu 1 Jahr €	1-5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €		
1. aus Lieferungen und Leistungen	40.916,26	40.916,26	0,00	0,00	0,00	
2. sonstige	60.768,08	60.768,08	0,00	0,00	0,00	
	<u>101.684,34</u>	<u>101.684,34</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen Verpflichtungen aus den angemieteten Geschäftsräumen mit einem jährlichen Betrag von insgesamt € 84.166,68 und für gemietete Einrichtung mit einem jährlichen Betrag von € 3.203,03.

Beteiligungsliste:

Name und Sitz des Unternehmens	Eigenkapital T€	Ergebnis des letzten Geschäfts Jahres T€	Beteiligungs- quote %
bavAIRia Service GmbH; Gilching	25	- 1	100

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Während des Wirtschaftsjahres waren durchschnittlich 12 Mitarbeiter beschäftigt.

IV. Sonstige Angaben

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die Vorstandstätigkeit durch die folgenden Personen wahrgenommen:

Johann Willi Heitzmann

Andreas Gundel (bis 27.12.2022)

Frank Negretti

Bilanz zum 31.12.2022 bavAIRia e.V., Gilching

AKTIVA		PASSIVA	
	31.12.2022	31.12.2021	
	€	€	
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			Bilanzgewinn
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4,00	4,00	153.165,16
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	41,00	1.175,00	sonstige Rückstellungen
III. Finanzanlagen			10.000,00
Beteiligungen	12.500,00	12.500,00	
	12.545,00	13.679,00	C. Verbindlichkeiten
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
B. Umlaufvermögen			40.916,26
I. Forderungen und sonstige			2. sonstige Verbindlichkeiten
Vermögensgegenstände			60.768,08
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	132.504,45	185.879,38	davon:
2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.510,06	10.741,60	aus Steuern: € 30.133,68
	143.014,51	196.620,98	im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 1.838,25
II. Kassenbestand, Guthaben			
bei Kreditinstituten	109.289,99	245.493,99	101.684,34
	252.304,50	442.114,97	154.197,94
	264.849,50	455.793,97	264.849,50
			455.793,97

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 bavAIRia e.V., Gilching

	2022		2021	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		482.257,30		413.102,10
2. Mitgliedsbeiträge		206.670,00		203.815,00
3. Öffentliche Zuschüsse		429.565,24		324.013,23
4. sonstige betriebliche Erträge		428,40		245,58
		1.118.920,94		941.175,91
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	490.375,71		478.462,17	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>102.671,10</u>	593.046,81	<u>105.458,80</u>	583.920,97
davon: für Altersversorgung € 1.800,00				
6. Abschreibungen auf Sachanlagen		1.134,00		2.938,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		664.236,00		375.141,60
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		- 139.495,87		- 20.824,66
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.065,00			
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1.065,00		30.614,00
		- 138.430,87		- 51.438,66
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00		33.306,50
12. Jahresfehlbetrag		138.430,87		84.745,16
13. Gewinnvortrag		291.596,03		376.341,19
14. Bilanzgewinn		153.165,16		291.596,03

Entwicklung der Positionen des Anlagevermögens vom 01.01. bis 31.12.2022 bavAIRia e.V., Gilching

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwert	
	Vortrag zum 01.01.2022 €	Zugang €	Abgang €	Stand am 31.12.2022 €	Vortrag zum 01.01.2022 €	Abschreibungen des Geschäftsjahres €	Abgänge €	Stand am 31.12.2022 €	Stand am 31.12.2022 €	Stand am 31.12.2021 €
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter										
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werte	15.205,47	0,00	0,00	15.205,47	15.201,47	0,00	0,00	15.201,47	4,00	4,00
II. Sachanlagen	102.665,08	2.382,10	2.382,10	102.665,08	101.490,08	1.1340,00	0,00	102.624,08	41,00	1.175,00
III. Finanzanlagen										
Beteiligungen	12.500,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	12.500,00